

Von: Hydrierwerk Scholven Aktiengesellschaft
Golsenkirchen - Buer .

2469-21

An

Dr. C. Otto & Comp. G.m.b.H.

30/4.03

B O C H U M

Christstrasse 9.

II/H/III/106

18.1.1939 WU.-

Betr. Anfrage H 40 030.

Wir bitten um Ihr sofortiges, für uns kostenloses und unverbindliches Angebot über die Lieferung und Montage einer

Entschwefelungsanlage auf P-Kohle-Basis

für eine Mullwassergasmenge von 68 000 m³/h und eine Restwassergasmenge von 17 000 m³/h, beide Gasangaben bezogen auf 15° C und 735 mm Hg. Die eintretenden Gase haben einen Schwefelgehalt von etwa 3 g/m³ Gas. Das entschwefelte Gas soll nicht mehr als 2 mg/m³ enthalten. Die Zusammensetzung der eintretenden Gase ist folgende:

	<u>Mullwassergas</u>	<u>Restwassergas</u>
CO ₂	6,8 %	6,7 %
O ₂	0,2 %	0,2 %
CO	37,4 %	37,9 %
H ₂	53,7 %	42,7 %
H ₂ O	0,2 %	0,2 %
N ₂	1,7 %	12,3 %

H₂S..... 3,2 g/m³

organische Schwefelverbindung:
Schwefeldioxyd:
teerartige Bestandteile:
Cyan-Verbindungen:
Staub:

Spuren
nichts
weniger als 10 mg/m³
" " " "
" " " "

Das Angebot ist abzugeben für die schlüsselfertige Anlage einschl. sämtlicher Apparaturen, Rohrleitungen, Absperrorganen usw., ferner für die Eisenkonstruktion, Kräne und Ähnliches. Die Antriebsmotoren für evtl. zur Aufstellung kommenden Maschinen werden von uns beschafft.

Es sind anzugeben die benötigte Menge an einzusetzender P-Kohle und ihre Haltbarkeit im Arbeitsprozess, ferner der Reinheitsgrad des anfallenden Schwefels, der Verbrauch an Ammoniumsulfidlösung und der Dampfverbrauch für die Regenerierung der P-Kohle. Die P-Kohle selbst ist durch die I. G. Farbenindustrie Oppau zu beziehen.

Es sind weiter anzugeben die Einzelgewichte sowie die Einzelpreise. Letztere sind abzugeben für die Anlieferung aller Teile frechtfrei Bahnhof Gladbeck West einschl. Verpackung, die auf Wunsch frechtfrei zurückgesandt wird und voll gutgeschrieben werden muss sowie die betriebsfertige Montage unter Gestellung sämtlicher erforderlichen Fach- und Hilfsarbeiter, Rüst-, Werk- und Hebezeuge, ferner einschl. eines vierwöchentlichen Probetriebs. Die Überführungskosten vom Bahnhof Gladbeck West bis zu unserem Werkgelände tragen wir. Die Entladung und der Transport vom Eisenbahnwagen bis zum Aufstellungsort hat durch Sie auf Ihre Kosten zu erfolgen. Das Risiko für die Gesamtlieferung verbleibt bei Ihnen bis zur endgültigen Übernahme durch uns, die schriftlich ausgesprochen werden muss.

Das Angebot ist bis spätestens 1. Februar 1939 einzureichen. Bis zu diesem Termin - jedoch möglichst schon früher - ist anzugeben, bis zu welchem frühesten Termin Sie die Anlage betriebsfertig erstellen werden.

Wir bitten ferner um Auskunft, ob Sie die Vorschaltung von Koksküsten zur Erzielung einer absoluten Staubfreiheit für notwendig halten.

Im Falle der Auftragserteilung werden wir Ihnen voraussichtlich eine Kontrollnummer zur Verfügung stellen.-

Für die Ausschreibung und Auftragserteilung haben unsere anliegenden Bedingungen für die Lieferung von Heuanlagen und unsere gleichfalls beigelegten Montageordnung Gültigkeit.-

+) eines Montageingenieurs,

Heil Hitler
Hydrierwerk Scholven
Aktiengesellschaft
ges. zw. Unterschriften